

Schutz- und Hygienekonzept der Abteilung Hundesport des TSV 1864 Meng.-Hämmern e.V. zur Durchführung des Trainingsbetriebes sowie erforderlicher Arbeitseinsätze

Gemäß der Thüringer Verordnung über die Infektionsschutzregeln zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in Kindertageseinrichtungen, Schulen und für den Sportbetrieb (ThürSARS-00V-2-KiSSP-VO) vom 12. Juni 2020 ist eine sportliche Betätigungen im Freien erlaubt, wenn die geltenden Hygiene- und Abstandsmaßnahmen eingehalten werden und ein Schutzkonzept erarbeitet wurde. Diese Konzeption, gültig für den Sport- und Zweckbetrieb der Abteilung Hundesport, wird im Folgenden erläutert und ist verbindlich für alle Mitglieder der Abteilung Hundesport und ergänzt die Platzordnung. Die Kenntnisnahme dieses Konzeptes ist durch Unterschrift zu bestätigen.

Das Gelände umfasst das Vereinsheim, den Geräteschuppen, beide eingezäunten Trainingsgelände, den Container und den oberen Parkplatz.

Zugangsbeschränkungen:

Bis auf ausdrückliche Bekanntmachung haben folgende Personen ausnahmslos keinen Zutritt zum Gelände der Abteilung Hundesport:

- Personen, die nicht Mitglied der Abteilung Hundesport sind
- Personen, die weder das freie Training noch die Welpenstunde besuchen oder einen Antrag zur Mitgliedschaft bereits bekommen haben. Ausnahme jeweils: Angehörige ersten Grades zum Holen und Bringen von Mitgliedern. Diese sollten nach Möglichkeit im Fahrzeug verbleiben.
- Personen, die positiv auf COVID-19 getestet wurden, deren Kontaktpersonen laut behördlicher Liste und die noch nicht als geheilt gelten
- Personen mit Symptomen einer COVID19-Erkrankung oder anderen erkältungsähnlichen Symptomen.

Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes des TSV 1864 Meng.-Hämmern e.V. haben – wenn sie nicht Mitglied der Abteilung Hundesport sind – Zutritt nur nach vorheriger Anmeldung. Auch für sie gelten die untenstehenden Regeln verbindlich.

Zugangsregelungen:

Personen, die sich auf das Trainingsgelände der Abteilung Hundesport begeben wollen, haben folgende Regeln zu beachten:

- 1.) Für die Dauer der allgemein geltenden Einschränkungen wird ein gesonderter Trainingsplan erstellt, um direkte Kontakte weitestgehend zu vermeiden. Dieser Plan ist einzuhalten (siehe separater Abschnitt: Training)
- 2.) Es wird nur der obere Parkplatz für die Mitglieder benutzt, die zum Training erscheinen. Sollte dieser wegen schlechten Wetters unbefahrbar sein, wird der untere freigegeben. Trainer, Platzwart und Diensthabender des Vorstandes parken vor dem Vereinsheim.
- 3.) Das Eintragen ins Anwesenheits-Buch hat vor dem Trainingsbeginn zu erfolgen. Zur Vermeidung unnötiger Kontakte gelten folgende An- und Abfahrtsregeln:
 - Ankunft zur ersten Stunde: 12.45 – 13 Uhr, Abfahrt nach der ersten Stunde: 13.50 – 14 Uhr
 - Ankunft zur zweiten Stunde: 14 Uhr – 14.15 Uhr, Abfahrt nach der zweiten Stunde: 15.05 Uhr bis 15.15 Uhr

- 4.) Das Abstellen des Autos auf unserem Parkplatz zum Spaziergehen in der Umgebung vor dem Training oder danach ist bis auf weiteres nicht gestattet.
- 5.) Der Zutritt zum Vereinsheim wird nur einzeln gewährt. Beim Warten ist auf einen Abstand von mindestens 1,50 m zu achten. Der Hund ist selbstständig in Sicherheit zu halten.

Hygieneregeln während des Trainings:

- 1.) Während des Trainings ist unbedingt auf die Weisungen des Trainers zu achten. Zur Vermeidung von Beißvorfällen oder anderen Zwischenfällen gilt beim Aufenthalt auf dem nicht umzäunten Gelände eine Leinenpflicht. Beim Betreten der eingezäunten Trainingsgelände wird die Leinenpflicht auf Hinweis des Trainers zwecks Freilauf oder des Trainings ggf. aufgehoben.
- 2.) Zur Vermeidung von direkten Kontakten werden die Trainingszeiten modifiziert und im Plan bekanntgegeben. Ein Wechsel von einer Gruppe zur nächsten ist im Moment nicht selbstständig möglich. Jeder bleibt vorerst in der Gruppe, wo er zuletzt war. Die Zugangsregelungen sind zu beachten.
- 3.) Bis auf weiteres wird die Gruppenstärke auf 6 Personen mit Hund je Trainingsgelände begrenzt. Hierzu ist es bis auf Widerruf erforderlich dem Vorstand mitzuteilen, wer zum Training erscheinen wird. Das geschieht per Email, Telefon oder Whatsapp an den Abteilungsleiter, Sportfreund Heiko Tüngler bis jeweils Freitag 12 Uhr.
- 4.) Es können maximal 2 Hunde je Hundeführer mitgebracht werden.
- 5.) Bei allen Gelegenheiten soll grundsätzlich ein Mindestabstand von 1,50 m zum Nächsten einzuhalten. Direkter körperlicher Kontakt ist prinzipiell zu vermeiden.
- 6.) Das Tragen von Mund-Nasen-Schutz und Handschuhen ist immer dann angeraten, wenn aufgrund der Gegebenheiten der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Bis auf weiteres werden keine derartigen Schutzmittel durch die Abteilung Hundesport bereitgestellt.
- 7.) Mitglieder haben die Möglichkeit, sich vor und nach dem Training im Vereinsheim die Hände zu waschen und zu desinfizieren. Desinfektionsmittel und Einweghandtücher werden von uns bis auf weiteres bereitgestellt. Die Handtücher sind selbstständig und unaufgefordert in den Mülltonnen zu entsorgen.
- 8.) Griffe von Türen und Toren sowie der Thekenbereich werden von uns regelmäßig vor Beginn der jeweiligen Trainingsstunden desinfiziert.
- 9.) Die Beseitigung der Hinterlassenschaften der Hunde ist nach wie vor Aufgabe des Hundeführers und unverzüglich vorzunehmen.
- 10.) Sollten bei einem Mitglied, welches bereits am Training oder einem Arbeitseinsatz ab 09.05.2020 teilgenommen hat, Symptome einer COVID19-Erkrankung oder andere erkältungsähnliche Symptome auftreten, ist unverzüglich der Vorstand der Abteilung Hundesport per Mail oder telefonisch zu verständigen. Eine weitere Teilnahme am Training ist für 2 Wochen nicht möglich.
- 11.) Bis auf weiteres ist nur der Kauf von Flaschengetränken während des Trainings möglich. Heißgetränke werden vorerst nicht zubereitet.

Hygieneregeln während eines Arbeitseinsatzes:

- 1.) Arbeitseinsätze werden vom Vorstand bekannt gegeben und im Plan veröffentlicht. Wer teilnimmt, meldet sich schriftlich oder elektronisch beim Platzwart bis zum genannten Termin. Um Beißvorfälle oder ähnliche Zwischenfälle zu vermeiden, ist dem Platzwart vorher mitzuteilen, ob der eigene Hund zum Arbeitseinsatz mitgebracht wird. Dieser entscheidet ggf. über die Erlaubnis des Mitbringens.
- 2.) Mitglieder, die sich bis zum Termin nicht gemeldet haben, dürfen nicht teilnehmen.
- 3.) Bei allen Arbeiten und in den Pausen ist ein Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten.

- 4.) Sollte die Natur der Arbeit den Mindestabstand nicht ermöglichen, ist jeglicher physischer Kontakt, der Schmier- und Tröpfcheninfektionen ermöglicht, zu vermeiden. Notfalls ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- 5.) Bei allen Arbeiten sind möglichst zweckentsprechende Handschuhe zu tragen.
- 6.) Nach einem Toilettengang sind selbstständig die Toilettenbrille, das Waschbecken und der Türgriff zeitnah zu desinfizieren.
- 7.) Vor und nach der Arbeit werden die Griffbereiche der Werkzeuge, der Thekenbereich sowie die Tür- und Torgriffe von einer verantwortlichen Person des Vorstandes der Abteilung Hundesport desinfiziert.
- 8.) Die Punkte 5.), 7.) und 8.) des Abschnittes „Training“ gelten entsprechend auch bei Arbeitseinsätzen.
- 9.) Sollten im Rahmen der Pausenversorgung Heißgetränke und Speisen zubereitet werden, muss eine Person dafür abgestellt werden. Diese Person hat sich vor und nach dem Spülen des Geschirrs die Hände zu desinfizieren oder beim Spülen Gummihandschuhe zu tragen, welche von der Abteilung Hundesport bereitgestellt werden. Während der Zeit der Zubereitung und des Austeilens der Speisen und Getränke sowie des Geschirrspülens hat keine weitere Person Zutritt zum Küchenbereich.

Alle hier beschriebenen Maßnahmen ersetzen nicht die persönliche Verantwortung zur Vermeidung des Ausbreitens des Corona-Virus. Sollten sich behördliche Änderungen in den Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus ergeben, welche eine Anpassung aller hier beschriebenen Maßnahmen und das Training bzw. die Arbeitseinsätze bedingen, werden diese vom Vorstand der Abteilung Hundesport unverzüglich umgesetzt und per Email und auf unserer Website bekanntgegeben. Dieses Schutzkonzept wird auf der Internetpräsenz der Abteilung Hundesport www.hunde-meng-haemm.de in der Rubrik „Vereinsdokumente“ veröffentlicht. Überdies wird es gedruckte Exemplare im Vereinsheim geben.